

HILFE FÜR FAMILIEN MIT SCHWEREM SCHICKSAL



Spenderübergabe: Der Präsident des Rotary Clubs Hamburg-Walddörfer Thomas Wülner, "Hände für Kinder" Andrae Jacp, Vorsitzender des Vorstandes "Hände für Kinder" Steffen Schumann, Verleger Wolfgang E. Buss (v.l.) Gutes tun mit der Hilfe für Familien mit besonderem Schicksal. Übergabe der Spende von fast 6 500 Euro.

25 Jahre Alstertal-Magazin war ein festlicher Anlass, den **Verleger und Rotarier Wolfgang E. Buss mit 500 Freunden** und Gästen im Kleinhuis Hotel Mellingburger Schleuse **feierte.**

Gemeinsam mit Rotary wurde eine Tombola organisiert. Der Erlös „Hände für Kinder“ im Kupferhof gewidmet. Jetzt konnte das Geld übergeben werden.

Rotary ist eine weltweite Vereinigung berufstätiger Frauen und Männer. Von seinen Mitgliedern werden herausragende berufliche Leistungen, persönliche Integrität, eine weltoffene Einstellung sowie die Bereitschaft zu gemeinnützigem Engagement erwartet. Der Rotary Club Hamburg-Walddörfer (<http://www.hamburg-walddoerfer.rotoweb1890.de/>) hat es sich daher zum Ziel gesetzt, regionale soziale Projekte insbesondere zum Thema Bildung und Integration zu unterstützen. Das ALSTERTAL MAGAZIN hat häufiger über die herausragende Arbeit im Kupferhof berichtet (u.a. Heft 2/2016-Seite 16). Dort geht es im Schwerpunkt darum, Familien mit zum Teil schwererbehinderten Kindern zu ermöglichen, einmal Urlaub oder Freizeit zu genießen. Meist der erste, seit Geburt des behinderten Kindes. Die Einrichtung in Ohlstedt ist in der Bundesrepublik in dieser Form einmalig.